



„König Maximilian Joseph gibt seinem Volke die Verfassungs Urkunde“ (nach 1818)

nach 1818

Friedrich Heinzmann (1795–1846), nach einer Vorlage von Heinrich Maria Dietrich Monten (1799–1843), nach 1818

Lithografie

König Max I. Joseph legt gemeinsam mit den Mitgliedern der Ständeversammlung an seinem Geburtstag, dem 27. Mai 1818, den Eid auf die Verfassung ab. Die Verfassungsurkunde hält der König auf seinen Knien.

Die Lithografie zeigt den Staatsakt idealisierend in der Art des Horatierschwurs. Links neben dem König steht Kronprinz Ludwig. An dritter Stelle rechts neben Max I. Joseph ist Eugène de Beauharnais, Herzog von Leuchtenberg, Stiefsohn Napoleons und Schwiegersohn des Königs zu erkennen. Rechts neben dem Thron liegen auf zwei Tischchen die königlichen Insignien: Zepter, Krone, Reichsapfel und Schwert.

Die Lithografie hat ein Fresko zum Vorbild, das Heinrich Maria Dietrich Monten (1799–1843) in den Hofgartenarkaden der Münchner Residenz ausführte.

Künstler, Ersteller oder Fotograf: Heinrich Maria Dietrich Monten (Lithograf), Carl Friedrich Heinzmann (Drucker)

Lageort: München, Bayerischer Landtag

Copyright: Bayerischer Landtag, München